Notizen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **122 (1995-1996)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Notizen

Eine Uniform kleidet die nackte Gewalt.

ϕ

Saubere Gesellschaft, in der alle saubere Gesichter haben, weil sie sich ständig eins auswischen.

ϕ

Die Wahrheit liegt in der Mitte auf dem Rücken und strampelt hilflos.

ϕ

Manchen Menschen ist ein Herz von ihrem Stein gefallen.

ϕ

Was uns aufhorchen lässt? Ja, was denn?

ϕ

Manche schaffen es, indem sie nicht im Scheinwerferlicht stehen, immer im Scheinwerferlicht zu stehen.

ϕ

Viele, deren soziale Ader an Leukämie leidet und noch mehr Achillesse, die nur noch aus Fersen bestehen.

ϕ

Vielleicht ist es der Mangel an Wänden, der uns zu schaffen macht: keine, vor denen man noch mit dem Rücken stehen könnte und keine für unsere Schatten, keine, durch die man noch mit dem Kopf könnte und keine für unsere Menetekel.

Peter Maiwald

Widersprüche

Wir benötigen keine politisch korrekte Bezeichnung für den herrschenden Wahnsinn, denn der herrschende Wahnsinn gilt als politisch korrekt.

ψ

Die Strassen werden säuberlich gesäubert, nur der saubere Blick auf die Strassen wird noch durch Blumen, Bäume und Bettler getrübt.

ψ

Das Fehlen all der Eigenschaften, die bisher eine Persönlichkeit ausmachten, ist die Schlüsselqualifikation der postmodernen Leistungsperson.

ψ

Es gibt in der politisch korrekten Psyche keine seelischen Schrumpfungsprozesse, sondern lediglich herausgeforderte innere Wachstumspotentiale.

ψ

Da es heute offenbar vielen Leuten schwer fällt, für etwas Sinnvolles frei zu sein, finden sie immer mehr Geschmack daran, wenigstens von ein bisschen Faschismus und Rassismus nicht ganz frei zu sein.

ψ

Homo oeconomicus homini oeconomico lupus – Ein Wirtschaftswolf frisst den andern.

Felix Renne

Hans Moser

"Vor Saisonbeginn sind wir Bündner noch unter uns."

"Grüss Gott! Isch des Plätzle nebed Ihne no frei?"

"Sind Se auch en Schwob oder Badenser..."

"...oder sind se en Ausländer"